



Mathematik für Informatik 4: Numerik

Sommersemester 2026

Tübingen, 16.04.2026

Übungsaufgaben 1

Aufgabe 1.

- Geben Sie möglichst viele hinreichende Kriterien an, wann eine quadratische Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ invertierbar ist. Sind diese auch notwendig?
- Was besagt der Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung? Für welche Funktionen ist er gültig?
- Was besagt der Mittelwertsatz der Differentialrechnung? Was besagt der Mittelwertsatz der Integralrechnung?
- Wiederholen Sie den Satz von Taylor für eine Funktion $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$. Welche Voraussetzungen muss dabei f erfüllen? Geben Sie mindestens zwei Restgliedformen an.

Aufgabe 2. Sei $R \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine rechte obere Dreiecksmatrix mit nicht verschwindender Diagonale, das heißt

$$R = \begin{pmatrix} r_{11} & r_{12} & \dots & r_{1n} \\ 0 & r_{22} & \ddots & \vdots \\ \vdots & \ddots & \ddots & r_{n-1,n} \\ 0 & \dots & 0 & r_{nn} \end{pmatrix}$$

mit $r_{ii} \neq 0$ für alle $i = 1, \dots, n$. Sei weiter $b \in \mathbb{R}^n$.

- Entwickeln Sie einen Algorithmus, mit welchem Sie das lineare Gleichungssystem $Rx = b$ lösen können. Wie viele elementare Rechenschritte abhängig von der Dimension n benötigen Sie hierfür?
- Wie berechnen Sie die Determinante von R mit möglichst wenig Rechenoperationen? Wie viele Rechenoperationen sind hierfür notwendig?
- Was ändert sich, wenn es sich um eine linke Dreiecksmatrix L handelt?

Hinweis: In dieser Aufgabe ist als elementarer Rechenschritt jeweils eine Addition, Subtraktion, Multiplikation oder eine Division gemeint.

Abgabe: Bitte reichen Sie Ihre Lösung bis einschließlich 21.04. um 23:59 Uhr ein.